

Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Kasse

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Markt Schwarzach am Main Marktplatz 1 97359 Schwarzach a. Main Telefon: +49 9324 9739-0 E-Mail: markt@schwarzach-main.de Volker Schmitt	actago GmbH Straubinger Straße 7 94405 Landau Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: Juni 2022	

Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Abrechnung der Beiträge für Hort und Mittagsbetreuung ▪ Rechnungsstellung für Bauhofleistungen und Leistungen der Kommune an nicht kommunale Stellen ▪ Weitergabe der Zahlungen an die Clearingstellen der Banken ▪ Aus- und Einzahlungen, Mahnungen, Vollstreckungen, Stundungen, Erlässe ▪ Berechnung der Kleineinleiterabgabe ▪ Verwaltung der organisatorischen Abläufe und Abrechnungen, KiTa-Anmeldung, Zuschüsse, Kostenerstattung an Träger ▪ Mahn- und Vollstreckungswesen ▪ Vermietung von Wohnungen, Veranstaltungsräumen und Sporthallen, Verpachtung von Grundstücken ▪ Einweisung von Obdachlosen in Notunterkünfte ▪ Ausgabe und Rückgabe von Schlüsseln und anderen Schließmedien ▪ Erteilung eines SEPA-Mandats (Rahmen-Mandat) ▪ Annahme von Spenden und Ausstellung von Spendenquittungen ▪ Überweisung von Rechnungen ▪ Zahlbarmachung der Gehälter und Abführung der Sozialversicherungsbeiträge bzw. Steuern

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Art. 6 Absatz 1 lit. a) – e) DSGVO, Art. 4 Abs. 1 BayDSG ▪ 8. Sozialgesetzbuch (SGB VIII), Bayerisches Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (KiBiG) ▪ Mittags- und Nachmittagsbetreuungs-Satzung ▪ Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) ▪ Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV) ▪ Abgabenordnung (AO), Zivilprozessordnung (ZPO) ▪ Bayerisches Wasserhaushaltsgesetz (BayWHG), Bayerisches Abwassergesetz (BayAbwG) ▪ Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) ▪ Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung (BGS-WAS) ▪ Verwaltungszustellungs- und Zwangsvollstreckungsgesetz (VwZvG), Kommunalabgabengesetz (KAG) ▪ Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) ▪ Bayerisches Wohnungsbindungsgesetz (BayWoBindG) ▪ Landesstraf- und Verordnungsgesetz (LStVG), Obdachlosensatzung ▪ Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVÖD)

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich: Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Finanzämter ▪ Andere Gemeinden ▪ Amtsgerichte (Handels-, Vereins- und Gewereregister, Grundbuch) ▪ Bundeszentralregister ▪ Sozialversicherungsträger

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Pädagogische Mitarbeiter
- Banken
- Marktrat und die weiteren Ausschüsse
- Staatliche Rechnungsprüfungsstelle
- Wasserwirtschaftsamt
- Landratsamt, Jugendamt
- Säumer, Gerichtsvollzieher, Amtsgericht, Grundbuchamt
- Drittschuldner (z.B. Arbeitgeber, Zoll, Finanzämter)
- Polizei, Jobcenter, Sozialamt
- Dienstleister, bei Schaden und Missbrauchsfällen: an die jeweils ermittelnden Stellen
- Zahlungsempfänger
- Sozialversicherungsträger, Zusatzversorgungskasse

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- 5 Jahre nach Abrechnung der Mittagsbetreuungs-Gebühren
- 180 Tage beim Zahlungsverkehr
- Bei Zahlung der offenen Forderungen
- Spätestens 30 Jahre nach Vertragsende
- 10 Jahre nach Beendigung des Vorgangs
- Sechs Monate nach dem Ausscheiden aus dem Beschäftigungsverhältnis / Dienstverhältnis
- Bei Widerruf der Einwilligung oder Erlöschen der Bankverbindung
- Max. 30 Jahre

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:
Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München
Telefon: +49 89 212672-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus oben genannten Rechtsgrundlagen. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht bereitstellen, ist eine Nutzung des SEPA-Lastschriftmandats nicht möglich und ggf. kann Ihr Anliegen nicht bearbeitet werden.